



Meerschweinchen – das ideale Haustier?

Das Meerschwein (Mee.) erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Und dies nicht ohne Grund, da es vor allem in einer Wohnung mit Kindern ein **Heimtier mit vielen Vorteilen** ist.

Das Mee. stammt ursprünglich aus **Südamerika**, in kleinen Gruppen von **5-20 Tieren** vergesellschaftet. Sie leben dort auf der **offenen Graslandschaft** und sind **dämmerungs- bzw. nachtaktiv**.

Gegenüber artfremden Tieren und Menschen zeigen sich Mee. **friedlich**, was sie zu sehr **angenehmen Heimtieren** macht.

Sie sind gesellige Tiere und sollten **niemals allein gehalten** werden.

Geschlechtsreife Mee. können jedoch untereinander **blutige Rangkämpfe** ausführen.

Deshalb sollte man **männliche Mee. kastrieren lassen**.

Die Mee. sollten auf **Holzspänen** oder auf einem **Heu-Stroh-Häcksel** gehalten werden. Es ist wichtig, dass **genügend Rückzugsmöglichkeiten** und **Klettermöglichkeiten** angeboten werden.

Im Sommer ist auch ein Aufenthalt im **Freigehege möglich**, wenn sichergestellt ist, dass Marder, Fuchs, Hund oder Katze nicht in das Gehege eindringen können.

Das Gehege muss **genügend Schatten bieten**, denn **Mee. sind sehr empfindlich gegenüber zu viel Sonne (Hitzeschlag)**.

Mee. haben einen **sehr komplizierten Verdauungstrakt** mit einem großen Blinddarm, der als **Gärkammer** dient. Dadurch können diese Tiere die Nährstoffe aus dem **Futter optimal resorbieren** (aufnehmen). Da dieser Verdauungstrakt jedoch **sehr empfindlich ist**, dürfen **auf keinen Fall abrupte Fütterumstellungen** vorgenommen werden.

Gemüse (vor allem **Wurzelgemüse**), **Früchte** und **Heu** sollten in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.

Mee. können selbst **kein Vitamin C produzieren**, deshalb muss Ihnen dieses über **Früchte** oder **Vitamintropfen** zugeführt werden.

Durch die lebenswichtige **Koprophagie (Kotfressen)** ihres Blinddarmkotes können die Tiere Vitamin K aufnehmen und ihren gesamten Vitamin-B-Bedarf decken.

Fällt dem Tierbesitzer auf, dass das Mee. ein bestimmtes Futter nicht mehr frisst, dass ihm Futterbestandteile während der Aufnahme aus dem Maul fallen oder dass es immer mehr abmagert, **müssen dringend die Zähne vom Tierarzt untersucht** werden. **Zahnfehlstellungen** sind die häufigste Krankheitsursache beim Mee.

Vor allem Backenzähne können, wenn sie sich nicht ordentlich gegenseitig abnützen, zu schmerzhaften Zahnschmelzspitzen führen, die die Zunge und die Mundschleimhaut verletzen. Diese Zahnfehlstellung hat auch zur Folge, dass der Verdauungsapparat aus dem Gleichgewicht gerät, was zu **gefährlichen Koliken** führt.

Haarlinge, Milben und Hautpilzkrankungen kommen bei Mee. sehr häufig vor. Diese „Untermieter“, die auf der Mee.-Haut leben, können einen unstillbaren Juckreiz verursachen, der die Mee. dazu veranlasst, **sich regelrecht blutig zu kratzen**. In diesem Falle ist es dringend notwendig, **zum Tierarzt zu gehen**, um eine Behandlung durchführen zu lassen.

Steckbrief Meerschweinchen

Körpergewicht, männliche Tiere: 1000-1800 Gramm

Körpergewicht, weibliche Tiere: 700-1000 Gramm

Geburtsgewicht: 50-100 Gramm

Körpertemperatur: 37,4-39,5 °C

Lebenserwartung: 4-8 Jahre

Geschlechtsreife, männliche Tiere: 60 Tage

Geschlechtsreife, weibliche Tiere: 28-35 Tage

Zuchtreife, männliche Tiere: 3-4 Monate

Zuchtreife, weibliche Tiere: 4-5 Monate

Trächtigkeitsdauer: 59-72 Tage

Wurfgröße: 2-5 Stück

Hodenabstieg: 6 Wochen

Absetzalter: 14-18 Tage

Herzfrequenz: 230-380/min